

Allgemeine Bedingungen zum Wertungsspiel Alternative Selfkantplakette

1 Allgemeines

In der Zeit vom 22.06. - 26.06.2017 feiert das Trommler-, Pfeifer- und Fanfarencorps Höngen ein Fest mit internationalem Wettstreit. Am Montag, den 26.6.2017, findet neben einem Umzug ein Wettbewerb für gemeldete Gruppen statt. Austragungsort ist das Festzelt in Höngen an der Tennisanlage.

2 Ziele des Wettstreits

Die Gruppen zusammenzuführen und so Verbindungen untereinander zu knüpfen und zu vertiefen.

Den teilnehmenden Gruppen die Gelegenheit zu geben, ihre Leistungen von einem berufenen Fachgremium prüfen zu lassen.

Die aus dem Wettstreit gewonnenen Ergebnisse, verbunden mit den kritischen Ratschlägen ermöglichen eine Einschätzung der Leistung und bieten Hilfen zur Verbesserung.

Und natürlich viel Spaß an der Freud!

3 Grundlagen der Bewertung

3.1 Umzugwertung

Beim Festzug und Vorbeimarsch erfolgt eine Bewertung aller Gruppen. Es werden folgende Kriterien während des Festzuges und Vorbeimarsch bewertet:

- Haltung und Marschformation (aufrecht, nicht schluffen, im Gleichschritt und Reih und Glied)
- Originalität, Thema der Gruppe (vielleicht ein Motto "Trümps, Schotten,...?)
- Showelemente (Formationen, Richtungswechsel, Tempowechsel....)
- Schönster Tambourmajor (Uniform, Tambourstab,...)
- Die schönsten Instrumente (da werden nicht nur Trommeln und Flöten erwartet)
- Zusatzgruppen (Trommlercorps ziehen ungerne alleine, meist läuft noch wer dahinter)

3.2 Wettstreit

- Stillgestanden und Instrumentenübernahme (jetzt wird es ernst, alle gleichzeitig und gleichmäßig)
- Richt Euch und Seitenrichtung (auf Kommando, Kopf nach rechts, und ein geordnetes Aufstellen)
- Zeichengebung des Tambourmajor (das ist der, der mit dem Stock vor dem Corps steht)
- Auftritt der Zusatzgruppe (was hier gebracht wird steht jedem frei)
- Musikwahl, Originalität passend zur gesamten Gruppe (Live Musik oder Playback geht)
- Gesamteindruck (das ist wieder Sache der Wertungsrichter)

Jeder der 2 Wertungsrichter kann in den genanten 12 Sparten jeweils 10 Punkte maximal vergeben. Somit ist eine Höchstpunktzahl pro Wertungsrichter von 120 Punkten möglich.

Nach einer Teilung durch zwei, erfolgt nach dem vorliegenden Ergebnis die Einstufung in den erreichten Rang.

3.3 Bewertung

Den ersten 3 platzierten Vereinen wird ein Pokal verliehen. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.



Allgemeine Bedingungen zum Wertungsspiel Alternative Selfkantplakette

4 Teilnahmebedingungen

Die Beteiligung am Wertungsspiel ist freiwillig und kann von allen interessierten Gruppen wahrgenommen werden. Die Teilnahme erfolgt unter den Bedingungen dieser Wertungsspielordnung.

Uniformen, Instrumente und alle weiteren Utensilien sind selbst zu besorgen und mitzubringen. Sollte eine Gruppe Notenständer benötigen, so könnte ausgeholfen werden.

5 Wertungsrichter

Es werden mindestens zwei Wertungsrichter eingesetzt, die nach Vorbildung, Persönlichkeit und Erfahrung geeignet sind, eine fachgerechte Bewertung vorzunehmen. Ihr Urteil ist unanfechtbar.

Höngen, den 17.03.2017